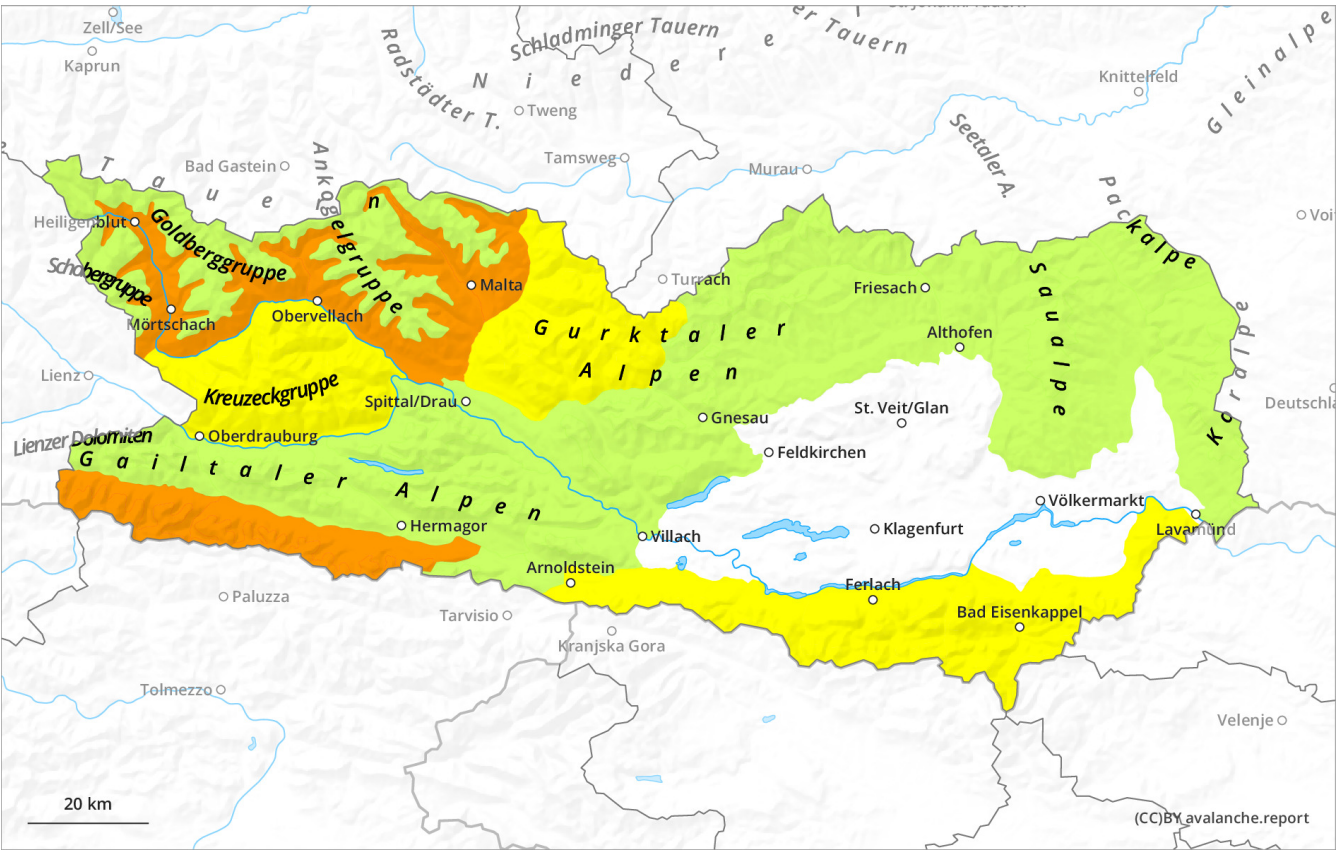


Veröffentlicht am 13.04.2025, 17:00:00
Gültig von 13.04.2025, 17:00:00 bis 14.04.2025, 17:00:00

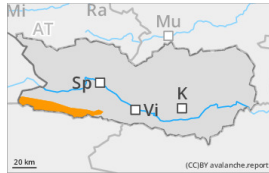
Mit der Durchnässung sind jederzeit nasse Lawinen möglich.



Montag, 14. April 2025

Veröffentlicht am 13.04.2025, 17:00:00

Gültig von 13.04.2025, 17:00:00 bis 14.04.2025, 17:00:00

Gefahrenstufe 3 - Erheblich**Tendenz: Lawinengefahr steigt**
am Dienstag, 15. April 2025

Nassschnee

**Mit der Durchnässung sind jederzeit nasse Lawinen möglich.****Gefahrenbeurteilung**

Es sind jederzeit spontane nasse Lawinen möglich. Dies vor allem an Felswandfüßen entlang der Grenze zu Italien nach bedeckter Nacht. Nasse Lawinen können bis auf den Boden durchreißen und vor allem in den schneereichen Gebieten mittlere Größe erreichen. Die Auslaufbereiche sollten gemieden werden.

Schneedecke**Gefahrenmuster**

gm.10: frühjahrssituation

Meist bedeckte Nacht: Die nächtliche Abstrahlung ist stark eingeschränkt. Die Schneeoberfläche gefriert nur knapp und ist schon am Morgen aufgeweicht. Die Wetterbedingungen führen verbreitet zu einer zunehmenden Durchnässung der Schneedecke.

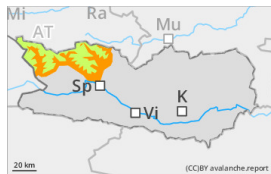
Wetter

Am Montag stauen sich von Süden dichte Wolken und zeitweise regnet und schneit es, die Mengen bleiben aber sehr gering. Der Südwind weht mäßig bis stark. In 2000 m hat es um 4 Grad. Quelle: GeoSphere Austria

Tendenz

Anstieg der Gefahr von nassen Lawinen. Mit dem Regen nehmen Anzahl und Größe der Gefahrenstellen zu.

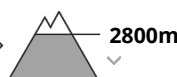
Gefahrenstufe 3 - Erheblich



Tendenz: Lawinengefahr steigt
am Dienstag, 15. April 2025



Nassschnee



Mit der Durchnässung sind jederzeit nasse Lawinen möglich.

Gefahrenbeurteilung

Es sind jederzeit spontane nasse Lawinen möglich. Dies vor allem an Felswandfüßen entlang der Grenze zu Salzburg nach bedeckter Nacht. Die Gefahrenstellen für nasse Lawinen liegen an Ost-, Süd- und Westhängen unterhalb von rund 2800 m sowie an Nordhängen unterhalb von rund 2600 m. Nasse Lawinen können bis auf den Boden durchreißen und vor allem in den schneereichen Gebieten mittlere Größe erreichen. Die Auslaufbereiche sollten gemieden werden.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.10: frühjahrssituation

Meist bedeckte Nacht: Die nächtliche Abstrahlung ist stark eingeschränkt. Die Schneeoberfläche gefriert nur knapp und ist schon am Morgen aufgeweicht. Die Wetterbedingungen führen unterhalb von rund 2600 m verbreitet zu einer zunehmenden Durchnässung der Schneedecke.

Wetter

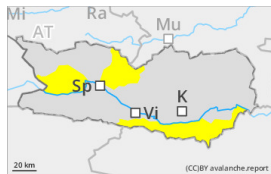
Am Montag stauen sich von Süden dichte Wolken und zeitweise regnet und schneit es, die Mengen bleiben aber sehr gering. Der Südwind weht mäßig bis stark. In 3000 m hat es rund -2, in 2000 m um 4 Grad.

Quelle: GeoSphere Austria

Tendenz

Anstieg der Gefahr von nassen Lawinen. Mit dem Regen nehmen Anzahl und Größe der Gefahrenstellen zu.

Gefahrenstufe 2 - Mäßig



Tendenz: Lawinengefahr steigt
am Dienstag, 15. April 2025



Nassschnee



Mit der Durchnässung sind jederzeit nasse Lawinen möglich.

Gefahrenbeurteilung

Es sind jederzeit spontane nasse Lawinen möglich. Dies vor allem an Felswandfüßen nach bedeckter Nacht. Nasse Lawinen können teilweise die durchnässte Schneedecke mitreißen. Dies verlängert die Auslaufstrecken der Lawinen. Die Lawinen sind teilweise mittelgroß. Die Auslaufbereiche sollten gemieden werden.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.10: frühjahrssituation

Meist bedeckte Nacht: Die nächtliche Abstrahlung ist stark eingeschränkt. Die Schneeoberfläche gefriert nur knapp und ist schon am Morgen aufgeweicht. Die Wetterbedingungen führen verbreitet zu einer zunehmenden Durchnässung der Schneedecke.

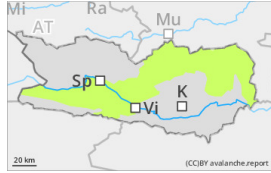
Wetter

Am Montag stauen sich von Süden dichte Wolken und zeitweise regnet und schneit es, die Mengen bleiben aber sehr gering. Der Südwind weht mäßig bis stark. In 2000 m hat es um 4 Grad. Quelle: GeoSphere Austria

Tendenz

Anstieg der Gefahr von nassen Lawinen. Mit dem Regen nehmen Anzahl und Größe der Gefahrenstellen zu.

Gefahrenstufe 1 - Gering



Tendenz: Lawinengefahr steigt
am Dienstag, 15. April 2025



Nassschnee



Es sind jederzeit nasse Rutsche möglich.

Gefahrenbeurteilung

Mit der Durchnässung sind jederzeit nasse Rutsche möglich. Die Auslaufbereiche sollten beachtet werden. Einige Einzugsgebiete sind bereits vollständig entladen.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.10: frühjahrssituation

Die nächtliche Abstrahlung ist zeitweise eingeschränkt. Die Schneeoberfläche gefriert nur knapp und ist schon am Morgen aufgeweicht. Die Wetterbedingungen führen verbreitet zu einer zunehmenden Durchnässung der Schneedecke.

Wetter

Am Montag stauen sich von Süden dichte Wolken und zeitweise regnet und schneit es, die Mengen bleiben aber sehr gering. Der Südwind weht mäßig bis stark. In 2000 m hat es um 4 Grad. Quelle: GeoSphere Austria

Tendenz

Wenig Änderung der Lawinengefahr.